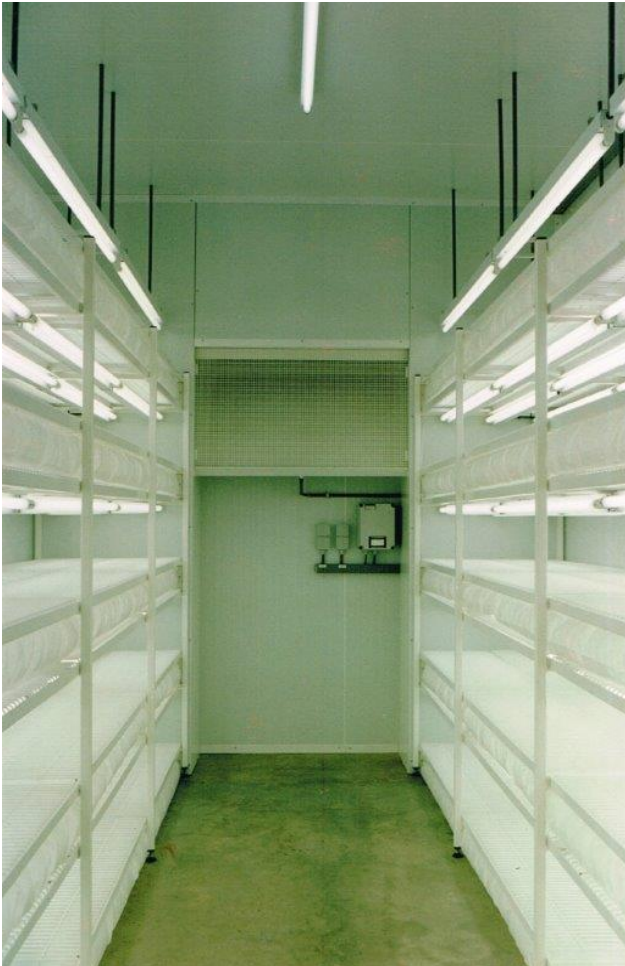


Für Gewebekulturen müssen sorgfältig und ganz nach Wunsch unterschiedliche klimatische Bedingungen geschaffen werden. Gewebekulturräume werden daher in enger Absprache mit den Anwendern zusammengestellt und aufgebaut. Hierzu werden Gespräche u. a. mit dem Forscher geführt, um die richtige Konfiguration zu bestimmen. So können sie die spezifischen Wünsche und Anforderungen, die für Gewebekulturen gelten, erfüllen. Eine ausführliche Anleitung wird mitgeliefert.



## **Belüftete Regale**

In den Geweberäumen werden 2 Reihen Regale mit Spezialregalbrettern angebracht. Die Regalbretter bestehen aus einem doppelten Gitterrost mit einer luftgekühlten Matratze dazwischen. Über diese Matratze wird die gekühlte Luft gleichmäßig über die gesamte Länge des Regals verteilt, sowohl nach oben als auch nach unten.

## **Keine Kondensation im Behälter**

Kulturbehälter werden auf das offene Regalbrett gestellt. Die kalte Luft aus der Matratze sorgt dafür, dass die Temperatur des Nährbodens und die Luft im Behälter niedriger bleiben als die Luft rund um den Behälter. Dadurch kann keine Kondensation im Behälter auftreten. So wird verhindert, dass Kondenswassertropfen vom Deckel die Lichteinstrahlung behindern.

## **Wärme neutral**

Unter den Regalbrettern hängen spezielle Beleuchtungsarmaturen. Die kühle Luft von der Unterseite der Matratze sorgt dafür, dass die Wärme der Lampen neutralisiert wird.

## **Luftzirkulation**

Diese Form der Luftzirkulation basiert auf Verdrängung. Es gibt keine spürbare Luftbewegung im Raum. Unter anderem durch die Kombination des Luftsaugfilters mit den Luftmatratzen wird eine sterile Umgebung geschaffen.

## **Beleuchtung**

Beleuchtungsarmaturen bilden einen wichtigen Bestandteil. Dabei gibt es viele Möglichkeiten und die Auswahl der richtigen Armaturen wird in Absprache mit dem Anwender getroffen. Natürlich werden Sie dabei beraten, um die richtige Entscheidung treffen zu können.

## **ABC prozessor**

Mit dem fortschrittlichen ABC-Prozessor können jeder gewünschte Luftzustand, die Beleuchtungsstärke und das Farbspektrum auf einem Touchscreen eingestellt und erreicht werden.



## Voreinstellungen

Dies kann in mehreren Phasen und mit oder ohne allmählichen Skalenübergang erfolgen. Ein Tag-Nacht-Rhythmus mit Dämmerung und Morgenröte ist ebenfalls möglich. Das zusammengestellte Menü kann als Voreinstellung gespeichert und bei einem nächsten Versuch erneut verwendet werden. Insgesamt sind 32 Voreinstellungen möglich.

Phase	1	2	3	4	5
Dauer (uu.mm)	72.00	144.00	168.00	72.00	144.00
Stärke (Lux)*	xxxx	yyyy	zzzz	aaaa	bbbb
Rot (%)	27	26	25	24	23
Grün (%)	26	26	27	28	29
Blau (%)	21	22	23	24	25
Dunkelrot (%)	26	26	25	24	23
T° (°C)	25	25	30	35	25
rF (%)	60	70	52	38	30
aF (gr/kg)	12.0	14.0	14.0	14	6

## ABC PC-software

Alle Einstellungen und Messwerte können mit dem PC-Programm des ABC auf Ihrem PC gespeichert werden. Diese Werte können dann als Diagramm oder Tabelle für eine Analyse abgerufen werden. Dadurch können die Prozesse (Voreinstellungen), sofern nötig oder erwünscht, gezielt geändert werden.

## Bedienung und Kontrolle vom Tablet oder Smartphone

Zudem gibt es ein SMS-Modul, mit dem man bei einem Zwischenfall eine SMS erhält. Mit dem MCM-Modul kann die Bedienung und Kontrolle (auch mit Diagrammen) vom Tablet oder Smartphone aus erfolgen. ABC-Überwachungsthermostate greifen ein, wenn die Temperatur im Schrank zu hoch oder zu niedrig wird. Alle Geräte werden dann ausgeschaltet, um Schäden vorzubeugen, und es wird ein Alarm ausgelöst. Anschließend kann eine SMS an die Verantwortlichen gesendet werden.



## Technikraum

Hinter einer doppelten Wand wird ein Lufttechnikraum eingerichtet. In diesem Raum sind die folgenden Komponenten installiert:

- Filter für die angesaugte Luft
- Kühlanlage
- Drehzahlregelbare und geräuscharme Ventilatoren
- Elektrische Heizung

Die Kühlung kann an eine vorhandene Kühlanlage angeschlossen werden. Die Kühlung kann auch an ein gekühltes Leitungswassernetz angeschlossen werden.

## Sterile

Die Matratzen sind aus Polyestertuch gefertigt, das bis 85 °C waschbar ist, auf Wunsch mit chlorhaltigem Waschmittel. Auch dies trägt zu einer sterilen Umgebung bei.